

NIEDERSCHRIFT

über die 37. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 27.09.2012
Ort: Mittelschule J. W. v. Goethe, Aula, Ernst-Thälmann-Str. 22
Beginn: 18:31 Uhr
Ende 19:32 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Michael Jacobs

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Frau Karla Boden
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Herr Uwe Koch
Herr Reno König
Herr Ralf Lamprecht
Herr Peter Leichsenring
Herr Matthias Leonhardt
Herr Georg Lindner
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Frau Andrea Schönfeld
Herr Mike Schönfeld
Herr Michael Schürer
Herr Wolfgang Seltmann
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Herr Jens Neugebauer
Herr Jürgen Opitz
Herr Gert Ullrich
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Frau Grit Gärtner

privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Jacobs eröffnete die 37. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 20 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Insbesondere begrüßte er Frau Ruffani und Herrn Hansel als Gäste.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Frau Stadträtin Schönfeld
- Herr Stadtrat Wolf

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht angezeigt.

Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen an die Stadträte und die Verwaltung gestellt.

Herr Stadtrat Koch ab 18:33 Uhr anwesend (21).

TOP 3. Beteiligungen der Stadt Heidenau 094/2012 Wirtschaftsplan der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungs- gesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2013

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestätigt den in der Anlage 094/2012-1 beigefügten Wirtschaftsplan der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2013.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Beteiligungen der Stadt Heidenau 097/2012
Wirtschaftsplan der Heidenauer Privatisierungs- und
Bauträger GmbH für das Wirtschaftsjahr 2013

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestätigt den in der Anlage 097/2012-1 beigefügten Wirtschaftsplan der Heidenauer Privatisierungs- und Bauträger GmbH für das Wirtschaftsjahr 2013.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Berichterstattung zum Haushaltsvollzug per 102/2012
30.06.2012

Herr Neugebauer zeigte anhand einer Powerpointpräsentation die Berichterstattung per 30.06.2012 für die Stadt Heidenau auf.

Er sprach im Vortrag zu:

- Ergebnishaushalt
- Einschätzung der Erträge
- Einschätzung der Aufwendungen
- Investiver Haushalt
- Finanzhaushalt
- Liquiditätsbeträgen

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt die beigefügte Berichterstattung zum Haushaltsvollzug per 30.06.2012 (Anlage 102/2012-01) zur Kenntnis

zur Kenntnis genommen

TOP 8. Bestätigung Betriebsgutachten für den Wald in der 091/2012
Stadt Heidenau

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, das Betriebsgutachten des Staatsbetriebes Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt, als Grundlage für die planmäßige Betreuung und Bewirtschaftung des kommunalen Waldes der Stadt Heidenau für den Zeitraum 01.01.2011 bis 31.12.2020 zu bestätigen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9. Sanierung Abwasserkanal Hauptstraße 093/2012
- Außerplanmäßige Mittelbereitstellung**

Herr Jacobs sprach zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Seltmann äußerte sich, dass die Begründung der Vorlage für ihn nicht schlüssig sei und bat um eine nähere Erklärung. Herr Jacobs antwortete und erklärte u.a. das Angebot der Firma.

Ab 18:58 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend. (22)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung

auf dem Sachkonto 53.80.01.01 / 090910 / 04901
Sanierung Abwasserkanal Hauptstraße

in Höhe von 175.000 EUR

gedeckt durch die Liquiden Mittel der Stadt Heidenau

in Höhe von 175.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	22
JA-Stimmen	22
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10. Astrid-Lindgren-Grundschule - Erweiterungsbau für 106/2012
den Hort einschließlich Anbau eines
Personenaufzuges
Baubeschluss**

Herr Jacobs erläuterte die Beschlussvorlage.

Danach erfolgte eine kurze Gesprächsrunde.

Insbesondere bat Herr Stadtrat Bläsner um die Mitteilung der Kosten pro neu geschaffenen Hortplatz in der Astrid-Lindgren-Grundschule. Diese Information wird nachgereicht.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Erweiterungsbau für den Hort einschließlich Anbau eines Personenaufzuges an der Astrid-Lindgren-Grundschule mit Planungsstand vom 29.08.2012 vorbehaltlich der Sicherung der Finanzierung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	22
JA-Stimmen	22
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 11. Astrid-Lindgren-Grundschule 104/2012
Erweiterungsbau für den Hort einschließlich Anbau
eines Personenaufzuges
Überplanmäßige Mittelbereitstellung

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt zum Vorhaben „Astrid-Lindgren-Grundschule – Erweiterungsbau Hort und Anbau Personenaufzug“ die überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Jahr 2012 auf der Buchungsstelle

11.14.10.25 / 090900 / 10008

Astrid-Lindgren-Grundschule – Erweiterungsbau Hort und Aufzug - investive Maßnahme in Höhe von 76.500,00 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve
in Höhe von 76.500,00 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	22
JA-Stimmen	22
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Astrid-Lindgren-Grundschule 105/2012
Erweiterungsbau für den Hort einschließlich Anbau
eines Personenaufzuges
Vergabe Planungsleistungen

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt zum Vorhaben „Astrid-Lindgren-Grundschule – Erweiterungsbau Hort und Anbau Personenaufzug“ gemäß der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) vom 11.08.2009 in den Teilen

- Objektplanung Gebäude
- Freianlagen
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung

die Planungsleistungen für die Leistungsphase 4 bis 6 - Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe - an das Planungsbüro

TECTUM Generalplanungsgesellschaft mbH
Büro Pirna
Longuyoner Str. 6
01796 Pirna

auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 29.08.2012 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	22
JA-Stimmen	22
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 13. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte zu den folgenden aktuellen Baumaßnahmen im Stadtgebiet:

- Rathaus
- Astrid-Lindgren-Grundschule und Pestalozzi-Gymnasium (Elektroanlagen)
- Goethe-Mittelschule (Verlegung Datenleitung)
- Thomas-Mann-Str. und Geschwister-Scholl-Str. (Kanalsanierung)
- Dresdner Str. (Deckenlagenerneuerung)
- Ringstr. (Gehwegsanierung)
- Robert-Koch-Str. (Freigabe)
- Wohnung Tagespflegeperson

Ebenso teilte er mit, dass die Arbeitsgruppe Energiekonzept sich auf eine Aufgabenstellung verständigt hat und die Beschlussfassung für den November geplant ist.

Herr Stadtrat Wolf hinterfragte den nicht mehr vorhandenen Überfahrtschutz auf der Bundesstraße 172 auf Höhe der STAR-Tankstelle.

Herr Walther teilte mit, dass die Straßenbaulaust der B172 beim Bund liegt und dieser aufgrund des Gefälles keinen Überfahrtschutz mehr anbringen wird.

Herr Stadtrat Bläsner fragte nach dem Kehrrhythmus des städtischen Bauhofes auf der Ernst-Thälmann-Straße. Die Antwort dazu wird nachgereicht.

Anschließend informierte Herr Jacobs noch zu den städtischen Anliegerpflichten. Derzeit sei aufgrund von Personalkosteneinsparung die Pflege der städtischen Grundstücke vernachlässigt worden. Es ist geplant Leistungen bei Dritten einzukaufen und diese ausführen zu lassen um ein ordentliches Stadtbild wiederherzustellen.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr Jacobs
Bürgermeister

Frau Schönfeld
Stadtrat

Herr Wolf
Stadtrat